

Niederschrift

der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Eilsleben vom 02.09.2024

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:32 Uhr
Ort: Sitzungszimmer der Verwaltung, Eilsleben
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Hr. Ahrendt, Hr. Fellgiebel, Hr. Jekal, Fr. Dr. Neshau, Hr. Pichl,
Hr. Ph. v. Presentin
Gäste: Hr. Schleinitz
Verwaltung: Fr. Hackbarth - Protokoll

Tagungsverlauf

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Gäste.

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2) Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Bürgermeister fragt an, ob seitens der Gemeinderäte Änderungsanträge hinsichtlich der Tagesordnung bestehen.

Durch ihn wird der Antrag gestellt, die Öffnungszeiten des Freibads in Eilsleben unter Punkt 12 der Tagesordnung zu behandeln.

Des Weiteren bringt er die Tischvorlage – Vertrag Mosela / Ermächtigung Bürgermeister zur Unterzeichnung des Vertrags ein.

Diese Angelegenheit soll im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 13 behandelt werden.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3) Genehmigung der Niederschrift vom 05.08.2024

Herr Finke fragt an, ob seitens der Räte zur Niederschrift vom 05.08.2024 noch Anmerkungen gegeben werden oder Änderungen erwünscht sind.

Herr Wassermann verweist auf Seite drei der Niederschrift (TOP 7).

Diesbezüglich bittet er um Änderung des Satzes – Herr Wassermann unterbreitet den Vorschlag, ein Gerät kostenlos für alle zur Verfügung zu stellen (Pflege der Grünanlagen sollte dann selbst durch die Vereine erfolgen) wie folgt.

Herr Wassermann unterbreitet den Vorschlag, dass durch den Verein ein Gerät käuflich erworben wird und diesbezüglich ein Antrag auf finanzielle Unterstützung bei der Gemeinde gestellt wird.

Die Niederschrift vom 05.08.2024 wird in der geänderten Form mit 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein Stimmen/ 0 Enthaltungen genehmigt.

4) Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 05.08.2024

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 05.08.2024 bekannt.

5) Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Finke informiert nochmals über seinen beruflichen Wechsel (Fachdienstleiter BauwesenVerwaltungsamt).

Diesbezüglich scheidet er als Bürgermeister zum 30.09.2024 aus dem Amt.

Ab 01.10.2024 übernimmt die Stellvertreterin Frau Kämz übergangsweise bis zur Neuwahl im März 2025 das Amt als Bürgermeister der Gemeinde Eilsleben.

Herr Czyrnik bittet um Mitteilung der Bewerbungsfrist.

Herr Finke teilt mit, dass bis zum 17.12.2024 die Bewerbungen (Sitzungsunterlagen) in der Verwaltung der Verbandsgemeinde Obere Aller eingereicht werden können.

6) Mitteilungen der Ausschüsse

Herr Czyrnik informiert über ein Arbeitstreffen in Gehringsdorf.

In dieser vor Ort Besichtigung ging es um die Anbindung des Parks (grüne Oase) an den Allerradweg.

Dabei haben die betreffenden Pächter ihre Bereitschaft zur Pflege der Teiche (im Bereich dieses Areals) und des Umfelds erklärt (Entlastung für Gemeindearbeiter).

Er teilt weiter mit, dass der sich dort befindliche Graben in einem schlechten Zustand befindet. Eine Reinigung durch den Unterhaltungsverband oder die Gemeinde ist erforderlich (Die Zuständigkeit der Graben- u. Gewässerpflege wäre zu klären.).

Wegen des stark baufälligen Gebäudes – Am Park - sollte seitens des Ordnungsamtes der Verwaltung mit dem Landkreis nochmals Kontakt aufgenommen werden (Maßnahmen dem Besitzer in Rechnung stellen).

Der dort am Gebäude befestigte Postkasten sollte in Abstimmung mit der Post umgesetzt werden.

Um mit den Pächtern einen entsprechenden Pachtvertrag abschließen zu können, sollte seitens der Verwaltung eine Klärung hinsichtlich der Einordnung des Parkgeländes (Auflagen Naturschutz) erfolgen.

Im Vertrag sollten die Rechte und Pflichten der Pächter eindeutig geregelt sein.

Herr Finke bringt nochmals zum Ausdruck, dass es sich hierbei um ein lohnenswertes Areal handelt. Die Auflagen hinsichtlich Naturschutz müssen geprüft werden.

Herr Wipper spricht sich ebenfalls positiv für die Anbindung des Parks an den neuen Allerradweg aus.

Bezüglich des Wormsdorfer Umwelttages unterbreitet er den Vorschlag, diesen auch im Park in Gehringsdorf hinsichtlich Säuberung/Freischnitt durchzuführen.

Um den Termin und die Durchführung kümmert sich die Gemeinde Wormsdorf (die entsprechenden Auflagen werden beachtet).

Herr Wassermann informiert über die letzte Sitzung des Sozialausschusses am 19.08.2024.

Thema dieser Sitzung waren unter anderem die Verträge für die einzelnen Vereinsräume.

Das Problem hierbei war die fehlende Zuarbeit seitens der Verwaltung.

Er teilt weiter mit, dass noch keine Vorschläge hinsichtlich der bestehenden Bürgererhaltungssatzung unterbreitet worden.

Die Gratulationssatzung wird als Beschlussvorlage zur nächsten Sitzung des Gemeinderates vorgelegt.

Herr Finke teilt mit, dass der Haushalt jetzt belastbar ist und vorgesehene Maßnahmen realisiert werden können.

Herr Czyrnik erkundigt sich nach dem Stand der Jahresabschlüsse, werden diese jetzt pünktlich durchgeführt?

Hinsichtlich der geplanten Umsetzung wird um Auskunft seitens der Verwaltung gebeten.

Herr Finke ist in dieser Sache sehr zuversichtlich.

Herr Deike teilt mit, dass Herr Karl Meinecke als sachkundiger Einwohner für die Fraktion Loyal und Gerech in den Sozialausschuss berufen wird.

7) Einwohnerfragestunde

Herr Schleinitz (Bürger der Gemeinde Wormsdorf) erkundigt sich nach dem Stand – Friedhof Wormsdorf/ Schaffung eines befestigten Wegs zur grünen Wiese.

Diese Angelegenheit war schon vor längerer Zeit Thema im Gemeinderat.

Durch Herrn Schleinitz wurde aus diesem Grund der Friedhof in Seehausen und Beckendorf besichtigt (Wege sind hier teilweise gepflastert).

Seitens des Bürgermeister wird eine Begehung auf dem Friedhof in Wormsdorf mit dem Bauausschuss und Frau Köhler (Friedhofsverwaltung Verwaltungsamt) vorgeschlagen.

Herr Schleinitz bittet bezüglich der Öffnungszeiten des Freibades in Eilsleben um Auskunft.

Unter TOP 2 der heutigen Sitzung wurde durch Herrn Finke der Antrag gestellt, dieses Thema unter TOP 12 zu behandeln.

Da durch Herrn Schleinitz die Öffnungszeiten angesprochen werden, wird diese Angelegenheit unter diesem TOP behandelt.

Herr Finke informiert, dass es eine Abstimmung im Sozialausschuss gab.

Sollten die Witterungsbedingungen es zulassen, wird das Freibad nach dem Ende der eigentlichen Badesaison 31.08. vorerst weiter in Betrieb bleiben (2 Wochen).

Aus diesem Grund wurde seitens des BM das Gespräch mit Herrn Klose und den Gemeindeganarbeitern geführt (Absicherung der Zeiten).

Hierzu informiert Herr Klose, dass bei der Benutzung beider Schwimmbecken immer zwei Aufsichtskräfte notwendig sind.

Herr Finke teilt mit, dass die Öffnungszeit für die Frühschwimmer für den 03.09.2024 gewährleistet wird.

Auf Grund der nicht mehr so hohen Temperaturen in der Vormittagszeit, wäre eine Öffnungszeit von 13.00 – 18.00 Uhr angebracht (Dies war Abstimmungsergebnis im Sozialausschuss.).

Für die Früh- und Spätschwimmer sowie die Kinder der Kindergärten und Schulen wäre eine Nutzung dann nicht mehr möglich. Aus diesem Grund werden die Zeiten nochmals diskutiert. Frau Tischer fragt an, ab wann die Nutzung des Freibades durch die Kinder der Kindergärten und Schulen sonst erfolgt ist.

Diesbezüglich teilt Herr Klose mit, dass ab 9.00 Uhr die Nutzung erfolgt.

Frau Kämz erkundigt sich nach den Kosten (Mehraufwand) für die Unterhaltung des Freibades bei Verlängerung der Öffnungszeiten für ein bis zwei Wochen.

Herr Finke teilt mit, dass diese im Rahmen bleiben.

Herr Wassermann bemängelt, dass die Früh- und Spätschwimmer keinen Kompromiss eingehen konnten.

Der Bürgermeister unterbreitet den Vorschlag für die Badesaison 2025 über die DLAG eine Schwimmaufsicht (geringfügig Beschäftigten) einzustellen.

Herr Czyrnik verweist darauf, dass auch viele Studenten in den Semesterferien auf Arbeitssuche sind.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Freibadsaison um 14 Tage zu verlängern.

Öffnungszeiten: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Vor den Öffnungszeiten erfolgen die Vorbereitungsarbeiten seitens des Bademeisters (Wasserprobe u.a.).

Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zugestimmt.

Herr Pierre von Pressentin informiert über eine E-Mail seines Bruders Philipp von Pressentin (in der heutigen Sitzung nicht anwesend).

Darin teilt er mit, dass die Installation der neuen Lampen auf dem Kirchplatz in Drackenstedt erfolgt ist.

Des Weiteren ist die Reparatur der Bank der Sportfrauen Drackenstedt erfolgt.

Herr Pierre von Pressentin teilt weiter mit, dass vom unbewohnten Grundstück Große Straße 26 in Drackenstedt (gegenüber der ehemaligen Fleischerei – Kurvenbereich) Unkraut und Äste auf die Straße wuchern (privates Grundstück, seit Jahren unbewohnt).

Hierzu teilt Herr Klose mit, dass die Fläche vor dem Grundstück auch schon durch die Gemeindearbeiter gereinigt wurde.

Das Gespräch mit dem Ordnungsamt des Verwaltungsamtes wurde in dieser Angelegenheit auch schon geführt.

Seitens des Ordnungsamtes wurde mitgeteilt, dass die Pflege durch die Firma Perfekta Dienstleistungen in Drackenstedt erfolgen sollte.

Das Ordnungsamt wird beauftragt, ein Schreiben an den Eigentümer hinsichtlich der Reinigungspflicht zu senden.

Herr von Pressentin fragt an, ob es einen neuen Stand bezüglich Verlagerung der Bushaltestelle in Drackenstedt gibt.

Dies wird durch den BM verneint (Antwort der Denkmalschutzbehörde steht aus).

Weiterhin fragt er an, ob die Verwaltung den Nutzungsvertrag des Sportvereins Drackenstedt aus dem Jahr 2010 erhalten hat.

Herr Finke teilt mit, dass dieser an Frau Mohm (Gebäudemanagement Verwaltungsamt) übergeben wurde.

Er teilt weiter mit, dass der Sportverein Drackenstedt einen Antrag auf Fördermittel (Modernisierungsarbeiten) stellen will.

Hinsichtlich der Festschreibung (Laufzeit 15 Jahre) besteht die Notwendigkeit, in dieser Angelegenheit ein Ergänzungsschreiben zu fertigen (Verlängerung Nutzungsvertrag bzw. Fördermittel).

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Verlängerung des Nutzungsvertrages zu unterschreiben.

Dem stimmen die Räte mit 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen zu.

Herr Wassermann informiert wie folgt:

Die Jahresabschlüsse der Kommunen müssen in der Regel innerhalb vier Monate nach Ende des Haushaltsjahres aufgestellt werden (gem. Kommunalaufsicht).

Der Jahresabschluss, der die finanzielle Situation der Kommune darstellt, innerhalb von acht Monaten nach Ende des Haushaltsjahres.

Hinsichtlich des Haushaltsabschlusses 2023 bittet er um Prüfung durch den Haushaltsbearbeiter.

Herr Klose informiert, dass die Schlüsselverwaltung für die Kleine Schule in Drackenstedt durch Herrn Ellermann (bis zum Ausscheiden aus dem Gemeinderat) erfolgt ist.

In der letzten Sitzung des GR am 05.08.2024 hat Herr Philipp von Pressentin sein Einverständnis gegeben, die Verwaltung zu übernehmen.

Herr Klose fragt an, ob es dabei bleibt.

Durch Herrn Pierre von Pressentin wird mitgeteilt, dass eine Klärung bis zur nächsten Sitzung erfolgt (Übernahme voraussichtlich durch seine Eltern).

8) Überplanmäßiger Auszahlung/Mehrkosten am Allerradweg zwischen Wormsdorf und Gehringsdorf auf Grund des verschlechterten Baugrundes

Herr Finke fragt an, ob es noch Fragen zum vorliegenden Beschlussantrag gibt.

Dies ist nicht der Fall.

Der BM informiert, dass wahrscheinlich 10.000 Tonnen Erdaushub von Herrn Jacobs abgenommen werden.

Danach verliert er den Beschlussantrag.

Beschluss: 20/05/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Eilsleben beschließt eine überplanmäßige Auszahlung für das Bauvorhaben „Allerradweg zwischen Wormsdorf und Gehringsdorf“ in Höhe von 75.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

9) Festlegung Wahltag und Wahlzeit zur Bürgermeisterwahl 2025

Seitens der Räte bestehen keine Fragen mehr.

Der Bürgermeister verliert den Beschlussantrag.

Beschluss: 21/05/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Eilsleben beschließt, als Wahltag für die Bürgermeisterwahl den 16.03.2025 festzulegen.

Als Termin für eine eventuell notwendig werdende Stichwahl wird der 30.03.2025 festgelegt.

Die Wahl findet in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Wahltag ist in beiden Fällen ein Sonntag.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

10) Übertragung der Aufgaben des Gemeindevahlleiters und des Gemeindevahlausschusses

Da keine weiteren Fragen bestehen, verliert der BM den Beschlussantrag.

Beschluss: 22/05/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Eilsleben beschließt, die Aufgaben des Gemeindevahlleiters auf den Verbandsgemeindegemeindevahlleiter sowie die Aufgaben des Gemeindevahlausschusses insgesamt auf einen vom Verbandsgemeinderat noch zu berufenden Wahlausschuss zu übertragen. Dieser Beschluss gilt für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Eilsleben am 16.03.2025 sowie für eine eventuell notwendige Stichwahl am 30.03.2025.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

11) Wortlaut der Stellenausschreibung für die Bürgermeisterwahl 2025

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag.

Beschluss: 23/05/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Eilsleben beschließt den Wortlaut der Stellenausschreibung zur Bürgermeisterwahl am 16.03.2025.

Gemäß § 63 Absatz 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) ist die Stellenausschreibung spätestens am 120. Tag vor der Wahl zu veröffentlichen.

Die amtliche Bekanntmachung der Stellenausschreibung erfolgt entsprechend den Regelungen der Hauptsatzung der Gemeinde Eilsleben durch Aushang in den Aushangkästen der Gemeinde Eilsleben.

Zusätzlich wird die Stellenausschreibung auf der Homepage der Gemeinde Eilsleben, der Verbandsgemeinde Obere Aller sowie im Mitteilungsblatt Obere-Aller-Report veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

12) Anfragen und Anregungen

Frau Kämz teilt mit, dass es in den einzelnen Orten vermehrt Beschwerden über nicht geschnittene Hecken gibt.

Die in der Bergstraße in Druxberge vorhandene Hecke wuchert überall hin.

Auch die Rasenflächen vor privaten Grundstücken müssen mehr gepflegt werden

Diesbezüglich sollte eine Aufforderung zur Pflege an die Eigentümer erfolgen.

Herr Klose informiert darüber, dass auf Grund der Witterung ein extremes Wuchsjahr vorliegt. Auf Grund der umfangreichen Tätigkeiten (Rasenschnitt, Rabattenpflege, Pflegearbeiten auf den Friedhöfen, Gullyreinigungen, Wespenbekämpfung u.s.w.) sind die Arbeiten schwer zu schaffen.

Des Weiteren ist bei Hecken- und Baumschnitten die Brutzeit von Vögeln zu beachten.

Herr Finke stimmt Herrn Klose zu.

Diesbezüglich schlägt er vor, für einige Bereiche Arbeiten über Fremdvergabe auszulagern.

Frau Kämz verweist nochmals darauf, die Eigentümer privater Grundstücke in die Pflicht zu nehmen (Ordnungsamt des Verwaltungsamtes mehr gefordert).

Herr Klose unterbreitet den Vorschlag, die Pflege von Grünflächen vor Mietobjekten der Kommune an Fremdfirmen auszulagern.

Herr Wassermann befürwortet den Vorschlag.

Eine Ausschreibung hierzu soll durch die Wohnungswirtschaft des Verwaltungsamtes erfolgen.

Dem stimmen die Räte zu.

Der öffentliche Teil der Sitzung des Gemeinderates wird um 20.24 Uhr durch den Bürgermeister geschlossen.